

Hallo Forum,

ich bin neu hier und bin vor kurzem, als ich das Thema Haarausfall gegoogelt habe, auf dieses Forum gestoßen und da dachte ich, dass ich mich hier auch mal anmelde, da ich nicht nur sehr verzweifelt und mit dem nerven total am Ende bin, sondern auch einige Fragen hätte.

Also ich bin 20 Jahre alt, männlich und leide unter Haarausfall. Mein Vater hat selbst keine Haare mehr auf dem Oberkopf und seine ganzen Brüder genauso wenig. Die Familie meiner Mutter ist jedoch mit einer vollen Haarpracht ausgestattet, jedoch bin ich mir sehr sicher, dass ich Leider kein Glück bei dieser Sache habe und die Gene meines Vaters viel dominanter waren. Seit ungefähr 1 bis 2 Jahren merke ich, dass ich Geheimratsecken bekomme und seit dem ich darauf vor ein paar Monaten angesprochen wurde, verfolge ich das auch mit und bemerke, wie mein Haar an den Ecken und inzwischen auch am Oberkopf immer "offener" (kahler?) werden und wie sich die Geheimratsecken vergrößern. Letztes Jahr besuchte ich auch zwei Hautärzte und bei dem einen musste ich mir nur anhören, dass dies bei Männern völlig normal sei und das man ja dagegen nichts tun kann und bei der anderen Dermatologin musste ich mir nur anhören, dass Männer mit Glatze doch schön seien (das mag ja sein, viele Männer sehen mit Glatze attraktiv aus, aber mir steht es überhaupt nicht, da ich schon des öfteren eine sehr kurze Frisur hatte und damit total unglücklich war), die Dermatologin verschrieb mir jedoch Regaine, ich habe mir es jedoch damals nicht gekauft, da ich mir noch ziemlich unsicher war wegen dem Ganzen.

Ich wollte auch bei einem der Hautärzte eine Haar-Analyse machen lassen und schauen, ob ich Erblich bedingten Haarausfall hätte, da ich jedoch zuvor bei meinem Hausarzt einen Bluttest gemacht hatte und dieser keinerlei Mängel aufzeichnete, sagte die Ärztin mir, dass es mit großer Wahrscheinlichkeit nichts anderes außer Erblich bedingter Haarausfall sein kann, ohne diese Analyse zu machen.

Meine erste Frage wäre: führen allgemeine Dermatologen diese Analyse eigentlich durch wo geschaut wird ob Erblicher Haarausfall besteht und wie sehen sie das überhaupt? (Wird da geprüft, ob sich im Haar dieses Hormon DHT befinden?) und ist es kostenpflichtig? Mein Arzt hat mir da keinerlei Auskunft gegeben, sondern einfach nur gesagt, dass es eh schon feststeht.

Zweitens: Ich werde weiter unten einige Bilder posten, könnten Sie mir dann eventuell sagen, in welchem Stadium sich mein Haarausfall und meine Geheimratsecken befinden? Ich mache mir extreme Sorgen, dass sich das immer weiter verschlimmert und die Geheimratsecken sich vergrößern, bis diese "Tonsur" besteht. Diese Sorge bereitet mir seit Tagen schon schlaflose Nächte.

Ich werde bald einen Termin bei einem anderen Hautarzt machen bei dem ich bisher noch nicht war, jedoch hat dieser erst wieder in einem Monat geöffnet - könnte sich die Lage bis dahin sehr verschlimmern?

Drittens: Falls ich jetzt mit einer Therapie beginnen würde, wird sich dann der Haarausfall tatsächlich stoppen können? Zu den Therapie-Möglichkeiten habe ich schon viel im Internet

nachgelesen und bin auf die folgenden 3 Mittel gestoßen:

Finasterid: diese Tablette ist mir erstens sehr gefährlich aufgrund der ganzen NW und zweitens auch extrem teuer - doch leider ist sie auch die erfolgreichste laut den Erfahrungsberichten, die ich bis jetzt gelesen habe.

Minoxidil: bei diesem Mittel habe ich sehr große Angst vor dem sogenannten "Shredding". Tritt der nur bei den Haaren auf, die sowieso ausfallen oder auch bei denen, die eigentlich nicht davon (vom erb. Haarausfall) betroffen sind? Und ist es extrem? - Dieses Shredding ist ebenfalls eine Sache, die mich sehr davon abschreckt, das Produkt zu nehmen.

Eli Cranell: von diesem Produkt habe ich gelesen, dass es auch Stoffe beinhaltet, die dieses Hormon stoppen und es ist auch das günstigste von allen drei Produkten, jedoch habe ich (LEIDER) auch gelesen, dass es den wenigsten Effekt von allen hat und kaum helfen soll.

Welches Produkt würden Sie mir hier am ehesten empfehlen? Ich brauche wirklich dringend Rat, da ich nicht mehr weiter weiß. Ich weiß, dass es viel schlimmeres auf der Welt gibt und ich bin für sehr vieles in meinem Leben auch sehr dankbar, jedoch nimmt mir dieser Haarausfall seit einigen Tagen EXTREM meine Lebensfreude weg, ich kann nicht mehr so glücklich sein wie früher, da mir IMMER und egal wo ich bin und was ich mache mir das mit dem Haarausfall einfällt.

Gibt es auch eventuell eine minimale (wirklich minimale) Chance, dass ich mein Haarausfall nicht geerbt habe? Ich denke es echt nicht, aber ich möchte mir trotzdem zu Hundert Prozent sicher gehen bevor ich irgendwelche Mittel anwende, da man diese ja auch ein Leben lang anwenden muss und beim absetzen soll sich der Haarausfall ja sogar noch verstärken und da wir eh wenig Geld haben, wollte ich jetzt erstmal nicht unbedingt für so etwas ausgeben, aber ich denke mir bleibt da einfach keine andere Wahl, diese Sache belastet mich einfach unheimlich. Vor einigen Monaten hat es mich zwar auch sehr belastet, aber dank den Abi-Prüfungen hatte ich etwas, worauf ich mich viel mehr konzentrieren musste und deshalb nicht so sehr auf dieses Thema fixiert habe. Es wird jedoch jetzt von Tag zu Tag schlimmer, wie gesagt es ist immer in meinem Gedanken, ob mit Ablenkung oder ohne, irgendwie findet es immer einen Weg in meinem Kopf.

Ich bedanke mich vielmals und würde mich über Eure Antworten sehr freuen!

P.S: auf die Rechtschreibung habe ich jetzt nicht so sehr geachtet, deshalb tut es mir leid, wenn da Fehler dabei sind und auch Sorry für das totale durcheinander aber im Moment bin ich alles andere als strukturiert, haha.

File Attachments

1) [IMG_3210.JPG](#), downloaded 1621 times



Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Sat, 01 Aug 2015 23:40:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh nein es tut mir leid, es sollte nicht hier landen. Kann das ein Moderator vielleicht wo anderes Posten? (eventuell bei allg. zum Thema Haarausfall - Männer)

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Sat, 01 Aug 2015 23:43:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja hier ist noch ein weiteres Bild

File Attachments

1) [IMG_3215.PNG](#), downloaded 1329 times



Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [PaNtHeR1](#) on Sun, 02 Aug 2015 08:29:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Noch hast du ja einen sehr guten Status, allerdings bist ja auch erst 20.

Ich kann dir nur zu FIN was berichten, da ich die anderen Medis... nicht probiert hab.

Mein Status hat sich damals nach einigen Monaten stabilisiert und ist seit knapp 10 Jahren unverändert.

Angefangen hab ich mit Propecia (sehr teuer), danach Proscar (5mg ein Viertel davon, 1,25mg, billig) und seit ein paar Jahren Finasterid Aristo (5mg ein Viertel davon, 1,25mg, sehr billig-13 Cent am Tag)

Nebenwirkungen hab ich keine bekommen, worüber ich sehr glücklich bin.

Vielleicht muss ich noch anmerken, dass ich trotzdem noch einen relativ hohen Haarwechsel habe, manchmal über 100 am Tag.

Gesamtbild ist aber sehr gut und bleibt stabil.

Grüße

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall

Posted by [dreg](#) on Sun, 02 Aug 2015 19:21:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wiedermal typisch dieses Forum, mit nem Norwood-Null-Status den Thread "totale Verzweiflung" nennen ,
was macht ihr eigentlich wenns in eurem Leben mal wirklich ernst wird?

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall

Posted by [Infinity95](#) on Sun, 02 Aug 2015 20:43:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@OnlyFin: Vielen Dank für deine Rückmeldung! Ich habe vieles über FIN gelesen und wollte es eigentlich in Betracht ziehen, aber nach dem ich über die ganzen Nebenwirkungen gelesen habe, hat es mich abgeschreckt. Ich finde es zudem auch ziemlich teuer! Ich weiß nicht, ob ich überhaupt jeden Monat so viel Geld dafür aufbringen kann (ich möchte eventuell auch vielleicht eines Tages Kinder haben).

@drag: Ja, stimmt ja auch was du sagst, es gibt viel schlimmeres im Leben, jedoch belastet mich diese Sache psychisch extrem seit den letzten Tage, ich hätte so eine Reaktion selbst von mir nicht erwartet. Wenn der aktuelle Zustand meiner Haare eine Zeit lang so bleiben würde, dann würde ich mir ja auch keine große Probleme machen, jedoch bin ich mir sicher, dass es nicht so bleibt wie jetzt, da mein Vater und seine ganzen Brüder auch schon in jungen Jahren unter Alopezie leiden mussten. Normalerweise mache ich kein großes Theater über so etwas, meine Haare sind mir jedoch sehr wichtig und wenn ich so sehe/denke wie sie über die Jahre verschwinden können, macht mich das krank.

Ich würde auch gerne nochmal spezifisch auf die erste Frage zurück gehen: Gibt es denn

wirklich so eine Haar-Analyse wo der Arzt sehen kann, dass man den Haarausfall auch geerbt hat (durch die Gene/Hormone im Haar)? Also ich denke mal, dass er ein Haar zieht und das dann in ein Labor zum kontrollieren weiter gibt. Oder gibt es sowas überhaupt gar nicht?

So eine Analyse wäre bei mir wahrscheinlich schon ziemlich überflüssig, da es ja sonst nichts anderes sein kann das mir Geheimratsecken verursacht, ich möchte es trotzdem schwarz auf weiß haben, bevor ich mir diese teuren Produkte kaufe und benutze, obwohl das wohl meine Psyche komplett zerstören wird und damit auch die letzte kleine Hoffnung raubt, es muss jedoch sein. (Die Hoffnung bestand darin, dass ich die Haare eventuell von meinem Großvater mütterlicherseits geerbt habe, der bis zu seinem Tod noch eine volle Haarpracht hatte, jedoch scheint das wohl auch ein Mythos zu sein und das mit der Vater-Sohn Sache stimmt).

Ich entschuldige mich sehr wenn ich es jetzt für einige Übertreibe, es belastet mich aber wie gesagt sehr extrem, deshalb habe ich mich auch in diesem Forum angemeldet. Keiner versteht mein Problem, sie sagen mir nur mach dir keine Sorgen, ich sehe da nichts großartiges und wenn schon, musst du eh damit leben und eines Tages auch damit abfinden (womit sie ja auch alle Recht haben, ich weiß aber trotzdem momentan nicht mehr wie alles weiter gehen soll!)

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Shibalnu](#) on Sun, 02 Aug 2015 21:07:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich lese immer nur Teuer...

Selbst wenn du bei Indpharma bestellst , kostet Fin gerade mal ca 6 Euro im Monat (je nach Dosierung)

Ket kostet auch nur wenige Euro im Jahr...

Mit Minox würde ist bei deinem Status nicht anfangen.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Sun, 02 Aug 2015 21:13:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, das Problem sind aber auch die Nebenwirkungen.

Wie meinst du das? Weil mein Haarausfall schon zu weit fortgeschritten ist? Ich habe gelesen, dass man Minoxidil relativ früh benutzen sollte (also Regaine).
- Ich gebe jedoch keine Garantie darauf, gebe nur die Informationen weiter, die ich von anderen Usern gelesen habe! Bin für eine Aufklärung sehr dankbar.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Sun, 02 Aug 2015 21:17:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh und was ist Ket eigentlich? Ist das ein bestimmtes Shampoo?

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Shibalnu](#) on Sun, 02 Aug 2015 21:22:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Infinity95 schrieb am Sun, 02 August 2015 23:13
Wie meinst du das? Weil mein Haarausfall schon zu weit fortgeschritten ist?

Von "zu weit fortgeschritten" bist du noch weit entfernt.
Ich sehe Minox eher als Wachstumsbooster und da du noch überall Haare hast, gibt es nichts wo man etwas "boosten" kann von daher bringt es nichts, sich von irgendetwelchen Mitteln abhängig zu machen, die man nicht braucht. Ist aber nur meine Meinung...

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Sonic Boom](#) on Sun, 02 Aug 2015 23:02:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haare sind noch ziemlich dicht bei dir. Mittelchen gibts recht viele, deshalb stehen deine Chancen gut deine Haare Jahrzehnte zu behalten.
Fin, dut, minox, ket, RU, .progestoren, Spiro, setipiprant (neu) etc sind eine Möglichkeit.
Gut dass du schon so frühe anfängst, denn wenn du erst mal ne Halbglatze hast, ist es zu spät. Weitere Mittel sind zur Zeit in der Mache. Also immer schön mitlesen.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Wed, 05 Aug 2015 13:43:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für die Rückmeldungen SonicBoom und Zaptek!

Hat jemand hier Erfahrung mit Alfatradiol (Ell-Cranell) gemacht? Ich habe gehört, dass es wirkungsvoll bei hormonellem Haarausfall bei Frauen sein soll, und zu einem geringen Teil auch bei Männern.

Würde mich über einen oder zwei Berichte sehr freuen.

Schönen sonnigen Mittwoch noch euch allen

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [kkoo](#) on Wed, 05 Aug 2015 14:07:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde an Deiner Stelle erstmal nur Ket als Shampoo nehmen, 2-3x die Woche, und die Sache etwas beobachten.

Und ansonsten nicht verrückt machen lassen. Deine Haare sehen super aus.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 05 Aug 2015 14:35:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Infinity95 schrieb am Wed, 05 August 2015 15:43 Hat jemand hier Erfahrung mit Alfatradiol (Ell-Cranell) gemacht?
Meiner Meinung nach reine Geldverschwendung.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [PaNtHeR1](#) on Wed, 05 Aug 2015 16:19:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Infinity95 schrieb am Sun, 02 August 2015 22:43 @OnlyFin: Vielen Dank für deine Rückmeldung! Ich habe vieles über FIN gelesen und wollte es eigentlich in Betracht ziehen, aber nach dem ich über die ganzen Nebenwirkungen gelesen habe, hat es mich abgeschreckt. Ich finde es zudem auch ziemlich teuer! Ich weiß nicht, ob ich überhaupt jeden Monat so viel Geld dafür aufbringen kann (ich möchte eventuell auch vielleicht eines Tages Kinder haben).

Also 13 Cent am Tag finde ich jetzt nicht teuer

Ich will übrigens die nächsten Jahre auch Kinder haben und es gibt laut meinem Arzt keinen Grund FIN deshalb abzusetzen.
Die Menge FIN im Sperma ist kaum messbar.

Wenn ich damals nichts gegen meinen Haarausfall unternommen hätte, dann hätte ich evtl. auch nicht so eine tolle Frau gefunden.

Viele sagen der Charakter und die Art eines Menschen stehen an erster Stelle (sollte auch so sein), allerdings ist gerade bei einem Date...erstmal das äußerliche Erscheinungsbild sehr wichtig.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Wed, 05 Aug 2015 18:37:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@kko: habe hier schon einiges über KET gelesen und da wurde auch gesagt, dass es als Nebenwirkung auch HA hervorrufen kann, genau das hat mich dann bisschen abschrecken lassen aber trotzdem vielen Dank für den Tipp! Ich werde die Tage mal in die Apotheke gehen und mich über dieses Shampoo genau informieren.

@OnlyFin: Danke für deine Antwort! Ich habe bei Fin aber auch Angst wegen den anderen Nebenwirkungen wie eine geringere Libido und das die Brüste wachsen!

@Pan...: Danke für das Feedback, ehrliche Meinungen sind mir sehr wichtig.

Noch eine Frage, also ich habe heute ein neues Bild von meinen Haaren gemacht und da ist mir diese Kahle Stelle (die ich links und auch rechts habe) besonders aufgefallen. Ich hab das zwar schon länger (weiß nicht wie lange aber ich würde sagen so um die 12-24 Monate) und diese Stellen scheinen mir im Moment besonders aufzufallen. (vielleicht verliere ich hier besonders viele Haare) Gehört das zu den Geheimratsecken dazu?
Ich mache mir immer mehr Sorgen darüber und habe Angst, dass ich in nur wenigen Monaten schon große Geheimratsecken bekommen könnte

File Attachments

1) [IMG_3282.JPG](#), downloaded 677 times



Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Wed, 05 Aug 2015 18:44:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So sahen die Stellen (von meinem Post oben drüber) vor ungefähr einem Jahr aus, als ich meine Haare kurz geschnitten hatte. Damals habe ich mich aber nicht darüber aufgeregt, da ich dachte, dass es wieder nach wächst.

File Attachments

1) [IMG_6274.JPG](#), downloaded 798 times



2) [IMG_6304.JPG](#), downloaded 752 times



Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [PaNtHeR1](#) on Wed, 05 Aug 2015 19:23:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also auf den letzten Bildern, die ja schon ein Jahr alt sind, da schauts vorne schon ganz schön angefressen aus.
Wenn du deine Haare behalten willst, dann musst irgendwas machen.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Tom10](#) on Thu, 06 Aug 2015 08:54:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie siehts denn sonst so in der Familie aus?

Glatze oder nur GHE?

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Thu, 06 Aug 2015 10:50:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@OnlyFin: Ich möchte so schnell wie möglich damit beginnen, wollte aber vorher noch eine Untersuchung beim Arzt machen lassen, leider haben alle Ärzte hier bis September Urlaub. Vielleicht besuche ich so ein Haarzentrum in einer größeren Stadt.

@Tom10: Mein Vater und seine ganzen Brüder haben alle eine Glatze. Die haben aber die Glatze erst nach ihren 20igern bekommen und der Vater von meiner Mutter (hatte noch bis zu seinem Tod Haare) und seine Söhne haben alle noch Haare (evtl. leichte Geheimratsecken).

Ich denke mal das ich das von meinem Vater geerbt habe. Ich kann mir ansonsten die Geheimratsecken und die kahlen Stellen nicht anders erklären.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Wed, 12 Aug 2015 20:25:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute,

also ich war jetzt am Montag & Heute (Mittwoch) bei einem neuen Hausarzt und habe mich mal über meine Haare erkundigt. Der Arzt meinte das es nicht nach dem typischen "männliche Haarausfall" aussieht, jedoch konnte er sehen, dass meine Kopfhaut entzündet ist und vermutet, dass der Haarausfall davon kommen könnte. Ich habe auch einen Bluttest machen lassen und ebenso eine Haaranalyse, beide mit positiven Ergebnissen.

Jedoch bin ich trotzdem irgendwie total skeptisch und immer noch sehr verzweifelt. Ich meine wieso habe ich dann Geheimratsecken, die genauso aussehen wie der typische männliche Haarausfall? Ich meine so entwickelt sich das doch! Ich denke schon, dass man es ganz genau sehen kann das ich diese Art von Haarausfall habe. Ich möchte nicht das es jetzt so klingt als ob der Arzt etwas falsches gesagt hat, jedoch macht es mir Angst, dass er vielleicht nicht so gut über dieses Thema informiert ist, da er eventuell nur sehr wenige Patienten hat, die ihm wegen so einem Problem besuchen. Ärzte sind ja auch nur Menschen und können ja auch ab und an mal eine falsche Aussage liefern.

Ich habe ihm dann beim heutigen Termin nochmal genau auf die kahlen Stellen, Geheimratsecken und die immer dünner werdenden Haare auf der oberen Kopfhaut angesprochen (die man meiner Meinung nach immer mehr durchsehen kann, also die Kopfhaut) und er meinte, dass es eben von der Entzündung kommen kann, da diese sich auf meinem ganzen Kopf verbreitet hat.

Ich habe dafür auch eine Tinktur verschrieben bekommen, die ich dann anwenden soll.

Was denkt ihr? Ich habe ja genug Bilder gepostet. Ich dachte, dass ich mich einfach mal in diesem Forum noch mal anmelde und nachfrage, da ihr ja auch viel Erfahrung mit Ärzten habt (vermute ich jetzt mal).

Oder denkt ihr, dass ich dem Arzt vertrauen soll und mit der Sache erst mal abschalten soll? Das würde ich auch sehr gerne tun, aber die Angst davor, immer mehr Haare zu verlieren macht mir echt Panik! Es gibt kaum etwas anderes über das ich den ganzen Tag nachdenke. Ich kann nicht einmal mehr in Ruhe schlafen.

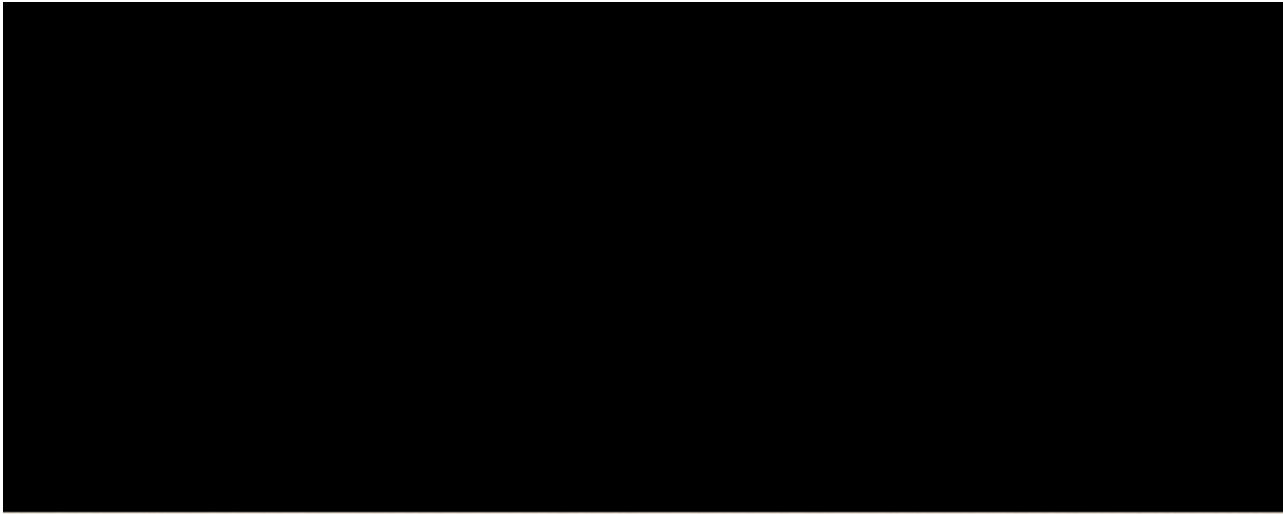
Über eine Antwort würde ich mich sehr sehr freuen! Und es soll auch nicht nach Späßchen oder Witzen aussehen, da mich die Sache wirklich sehr belastet.

Falls jemand natürlich noch ein paar Bilder von meinen Haaren verlangt um sie besser analysieren zu können, bin ich auch gerne bereit einige zu machen.

EDIT: ich werde jetzt einfach noch mal ein paar Bilder hinzufügen die ich heute Nachmittag gemacht habe.

File Attachments

1) [IMG_9311.PNG](#), downloaded 428 times



2) [IMG_9308.JPG](#), downloaded 596 times



Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Thu, 13 Aug 2015 12:15:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann mich da jemand beraten? (über den Beitrag oben drüber)

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Blackster](#) on Thu, 13 Aug 2015 12:27:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wurde doch auf der letzten Seite alles schon beantwortet.
Für mich ist das beginnende AGA, egal was der Arzt da sagt.
Durch "Entzündungen" verliert man keine Haare.
Sollte die Kopfhaut an einigen Stellen rot sein und jucken ist das ein seborrhoisches Ekzem.
Da sollte 2mal wöchentlich Ket Shampoo schon etwas Abhilfe schaffen.
Würde an deiner Stelle noch mal zum Hautarzt gehen um Klarheit zu haben.

Ansonsten bleibt nur Fin+Minox und in Zukunft auf bessere Mittelchen zu hoffen.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Thu, 13 Aug 2015 20:52:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Blackster: Also ich habe den Arzt auch direkt beim nächsten Termin nochmal darauf angesprochen und ihm auch die Geheimratsecken gezeigt und er meinte, dass diese von diesem Enzym kommen, da meine ganze Kopfhaut davon betroffen wäre und er geht davon aus, dass es kein männlicher Haarausfall sei.

seborrhoisches Ekzem: er hat jetzt nicht genau gesagt ob es das ist, halt das meine Kopfhaut entzündet ist und sie juckt auch ab und zu mal an einigen Stellen, aber nicht großartig sondern nur ein wenig.

Ich denke aber wie du schon gesagt hast, dass es sich auch um AGA handelt, da der Haarausfall ja in den meisten Fällen mit Geheimratsecken beginnt. Ich kann mir echt nicht vorstellen dass es einen anderen Grund für die GHE geben kann. In dieser Norwood Skala würde ich mich ja auch selbst zwischen 2 oder sogar 3 einschätzen momentan.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [alpha2](#) on Sat, 15 Aug 2015 13:52:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei aller Liebe. Ich kann nirgends auch nur einen Schimmer von Haarausfall erkennen. Ich rate dir eindringlichst dich nicht zu sehr darauf zu fokussieren. Versuche nicht auf deine Haare zu achten, denn ich sage dir: da ist nichts!

Ich sehe im Fitnessstudio häufig Leute mit der dicksten Matte, die wie verrückt vor dem Spiegel stehen und nach Geheimratsecken suchen. Dass sich im zunehmenden Alter (ja auch schon mit 20) die Haarlinie verschiebt ist völlig normal. Das hat aber nichts mit einem erblich bedingten Haarausfall zu tun.

Ich würde es mir 3 mal überlegen, ob ich mir an deiner Stelle synthetische Medikamente wie Finasterid reinschmeißen würde. Die Nebenwirkungen sind nicht zu vernachlässigen - ich spreche da aus Erfahrung. Bin selber erst 23.

Sei vernünftig!

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Thu, 27 Aug 2015 12:31:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab mal eine Frage und zwar würde es sich lohnen wenn ich jetzt nur das KET Shampoo anwenden würde? Es müssen von mir aus keine neuen Haare wachsen, ich wäre schon froh genug, wenn der Haarausfall auch nur gestoppt werden könnte.

Welches KET Shampoo ist denn das richtige? Ich höre hier immer, dass es zwei unterschiedliche gibt und dass das eine sogar gar keine Wirkung hat. Ich möchte mir da jetzt nichts falsches holen.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Sonic Boom](#) on Thu, 27 Aug 2015 12:41:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Ich hab mal eine Frage und zwar würde es sich lohnen wenn ich jetzt nur das KET Shampoo anwenden würde? Es müssen von mir aus keine neuen Haare wachsen, ich wäre schon froh genug, wenn der Haarausfall auch nur gestoppt werden könnte.

Bei AGA nicht! Da mußst noch mindestens was topisches dazunehmen!

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Mon, 07 Sep 2015 21:20:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin es leider wieder Also ich hätte da mal einige Fragen wegen Minox, wäre sehr dankbar wenn sie mir jemand beantworten könnte!

1) kann man es auch 1x mal, statt den angegebenen 2x mal pro Tag anwenden? Und wenn ja, wird das Mittel dann nicht schlecht/wirkungslos da es ja nur für einen Monat gedacht ist?

2) Muss man es nur auf die Stellen auftragen, wo man denkt das man HA hat oder sollte man es z.B. auf die ganze obere Kopfhaut auftragen? (Was ich damit meine ist, wenn man es z.B. nur auf die GHE aufträgt, könnte es ja trotzdem sein, dass sich dann am hinteren Oberkopf kahle Stellen bilden, oder? Ihr wisst hoffentlich was ich meine)

3) Hat man später mit dem Produkt nur dann Erfolg, wenn man ein Shedding bekommt?

4) Falls man es absetzen würde wegen zu starken Nebenwirkungen, könnte es dann sein das sich der Haarausfall sogar verschlimmert als vorher und sogar die Haare ausfallen, die eigentlich nicht von der AGA betroffen gewesen wären?

Ich weiß einige Fragen (oder vielleicht auch alle) sind ziemlich blöd aber mich würde das alles einfach mal sehr interessieren! Ich wollte jetzt nicht extra einen neuen Thread eröffnen!

Vielen Dank für diejenigen, die sich Zeit dafür nehmen!

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [supreme](#) on Mon, 07 Sep 2015 22:35:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Infinity95 schrieb am Mon, 07 September 2015 23:20Ich bin es leider wieder Also ich hätte da mal einige Fragen wegen Minox, wäre sehr dankbar wenn sie mir jemand beantworten könnte!

1) kann man es auch 1x mal, statt den angegebenen 2x mal pro Tag anwenden? Und wenn ja, wird das Mittel dann nicht schlecht/wirkungslos da es ja nur für einen Monat gedacht ist?

2) Muss man es nur auf die Stellen auftragen, wo man denkt das man HA hat oder sollte man es z.B. auf die ganze obere Kopfhaut auftragen? (Was ich damit meine ist, wenn man es z.B. nur auf die GHE aufträgt, könnte es ja trotzdem sein, dass sich dann am hinteren Oberkopf kahle Stellen bilden, oder? Ihr wisst hoffentlich was ich meine)

3) Hat man später mit dem Produkt nur dann Erfolg, wenn man ein Shedding bekommt?

4) Falls man es absetzen würde wegen zu starken Nebenwirkungen, könnte es dann sein das sich der Haarausfall sogar verschlimmert als vorher und sogar die Haare ausfallen, die eigentlich nicht von der AGA betroffen gewesen wären?

Ich weiß einige Fragen (oder vielleicht auch alle) sind ziemlich blöd aber mich würde das

alles einfach mal sehr interessieren! Ich wollte jetzt nicht extra einen neuen Thread eröffnen!

Vielen Dank für diejenigen, die sich Zeit dafür nehmen!

Zu 1.: ja kannst du - hast aber in etwa rd 15-20% weniger Wirkung - da brauchst du keine angst haben das da was "schlecht" wird.

Zu 2.: am besten trägst du es in drei bahnen (mitte rechts links gescheitelt) von der stirn bis zur tonsur auf

Zu 3.: shedding ist ein Indikator dafür das es gut anschlägt in bezug auf eine bestimmte Anzahl von Haaren, welche auf kurze Sicht eh das zeitliche gesegnet hätten (es wird platz für ein neues kräftigeres haar gemacht) - aber auch wenn es kein bzw wenig shedding gibt kann es Wirkung zeigen

Zu 4.: idr fallen nur die haare aus welche durch minox "erhalten" wurden - da aber die aga schleichend während der Behandlung weitergeht hast du nach dem absetzen das Gefühl mehr haare zu verlieren

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Tue, 08 Sep 2015 21:37:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für deine Antwort, supreme!

Noch eine letzte Frage hätte ich: Stimmt es dass Minox auch nur 5 Jahre lang wirken soll und nicht länger, da sich der Körper daran gewöhnen soll.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Tue, 08 Sep 2015 22:07:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe jetzt mal meine Haare kurz schneiden lassen und von meinem Kopf ein Foto gemacht.

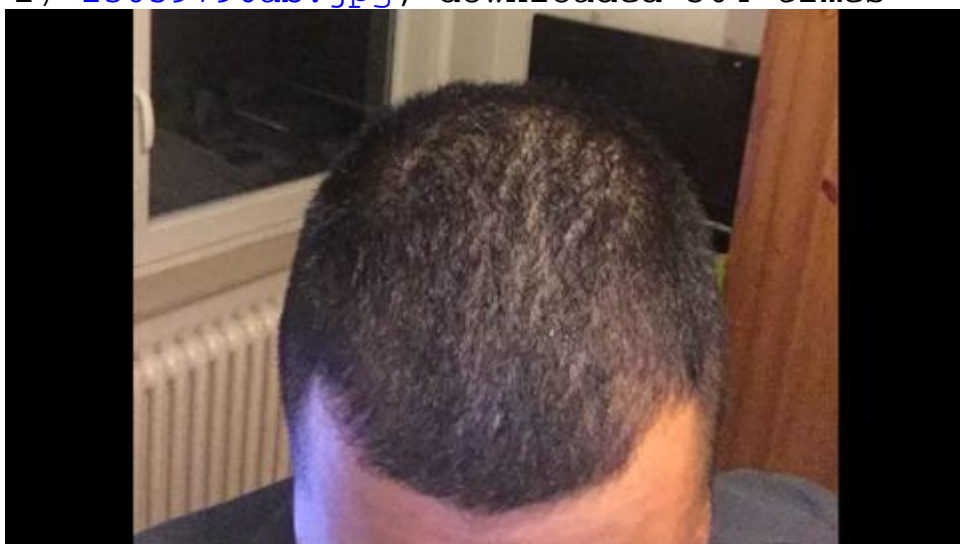
Ich bin schon schockiert, dass meine Kopfhaut so sehr durchguckt. Ist das aufgrund der Alopezie oder ist es "normal" das man die Kopfhaut bei kurzen Haaren so extrem durchsieht? Bei mir konnte man schon immer die Kopfhaut durchsehen als ich meine Haare kurz schneiden ließ aber mir war nie bewusst dass es so extrem ist.

Mach ich mir da zurecht sorgen? Ich meine guckt euch mal die Tonsur an, das sieht doch trotzdem schon sehr nach Alopezie aus oder?

Ich glaube sie sind so um die 3-5mm lang.

File Attachments

1) [23059796ab.jpg](#), downloaded 564 times



Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [supreme](#) on Tue, 08 Sep 2015 22:30:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Infinity95 schrieb am Tue, 08 September 2015 23:37 Danke für deine Antwort, supreme!

Noch eine letzte Frage hätte ich: Stimmt es dass Minox auch nur 5 Jahre lang wirken soll und nicht länger, da sich der Körper daran gewöhnen soll.

Der Körper gewöhnt sich auf lang oder kurz an alles, auch ans minox. Auch reißt minox alleine nicht viel - zusätzlich mind ket als Ergänzung. Eine bestimmte festgelegte wirkungszeit gibts da nicht. Manche Könnens länger andere kürzer erfolgreich nutzen. Auch werden oft on/off phasen gemacht um diesen gewöhnungseffekt zu vermeiden bzw hinauszuzögern.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Thu, 10 Sep 2015 17:51:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für deine Rückmeldung supreme! Sehr nett von dir!

Kann jemand auf meinen letzten Post eingehen? Wäre sehr sehr dankbar! Sorry das ich nervig bin, mache mir echt sehr viel sorgen!

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Wed, 16 Sep 2015 17:04:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey, ich habe wieder mal eine Frage (ist es eigentlich in Ordnung, dass ich immer diesen Thread für meine Fragen benutze? Ich denke es wäre überflüssig für jede neue Frage ein neues Thread zu eröffnen und ich möchte auch niemanden auf die Nerven damit gehen)

Also gibt es neben Fin und dieser dut-tablette andere Mittel die man Oral einnehmen kann im Kampf gegen Alopezie? Eine Tablette mit wenig Nebenwirkungen wäre super, obwohl ich hier wohl um ein Mittel frage, dass es gar nicht gibt, da sich sonst keiner freiwillig mit den Nebenwirkungen von FIN zufrieden geben würde. Will es trotzdem mal probieren

Werde mich später selbst mal im Forum einlesen bei "andere Produkte".

Hat auch jemand in diesem Forum längere Erfahrung mit "Bioxsine" gemacht? Das scheint ja auch anscheinend den Haarausfall zu stoppen, ohne starke Nebenwirkungen zu zeigen.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [frodo](#) on Wed, 16 Sep 2015 17:26:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hmmm

Evtl. Sägepalme?

Habe selbst keine erfahrung mit den Tabletten machen können.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Thu, 17 Sep 2015 09:35:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke Frodo!

Noch eine Frage zu Ket: hab hier gelesen, dass es zwei verschiedene Arten von diesem Ket

Shampoo gibt und davon nur einer von denen gegen AGA wirken soll. Ist das Produkt in dem Link auch das richtige? Will jetzt nicht das falsche Produkt kaufen.

http://www.hexal.de/praeparate/otc/index_hxmod_id_700_ws_ketoconazol_med_ket-med.php?pt=ja_gg&wt_mc=google-aw.ket.nizoral%20shampoo&p.c.75506260494

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Shibalnu](#) on Thu, 17 Sep 2015 10:12:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Infinity95 schrieb am Thu, 17 September 2015 11:35Danke Frodo!

Noch eine Frage zu Ket: hab hier gelesen, dass es zwei verschiedene Arten von diesem Ket Shampoo gibt und davon nur einer von denen gegen AGA wirken soll.

Ein Blick in die Selbsthilfe und man sieht die Welt mit ganz anderen Augen

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/23751/>

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Jürgen87](#) on Thu, 17 Sep 2015 10:50:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jetzt verwirrt doch die User nicht, Ket-Shampoo mit dem Wirkstoff Ketoconazol und gut ist!

Pilos hats ja sogar verlinkt.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Tsurafin](#) on Thu, 17 Sep 2015 19:18:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Grüß Dich,

ich nehme Eil-Cranell, bin aber Transmann, der Testo definitiv abgesetzt hat. Die Härchen in den Geheimratsecken kommen wieder, werden am Ansatz sogar dunkler. Hier ein Bild, was sich in kurzer Zeit getan hat. Ich weiß aber nicht, welchen Anteil genau Eil-Cranell daran hat und was auf das Konto des Testo-Absetzens geht.

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/fa/19453/>

Fakt ist aber, dass ich Eil-Cranell besser vertrage als Regaine, hatte damit juckende, sehr trockene Kopfhaut.

Alles Gute Dir,
TM

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Thu, 17 Sep 2015 20:48:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke Zaptek & Jürgen.

Auch Danke an Transmann für deine Rückmeldung. Ich freue mich, dass man bei dir Erfolge sehen kann.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Mon, 21 Sep 2015 20:24:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Leute, hab mal wieder ne Frage kann es sein, dass man durch schnelles rubbeln an der Kopfhaut eventuell mehr Haare verliert? Hab heute mal wieder am Waschbecken gehockt und mir durch die Haare ganz schnell gewirbelt, da sind innerhalb einer Minute bestimmt so um die 100 Haare raus gekommen.

Kann es sein, dass man dadurch auch sozusagen "gesunde" Haare mit raus zieht, die gar nicht von der AGA betroffen sind? Das hat mich schon ziemlich schockiert, wie viele Haare da raus gekommen sind und vor allem habe ich Angst, dass diese jetzt auch nicht wieder nachwachsen.

Hab mal jemand gefragt, und diese Person meinte, es wäre kein Grund zur Sorge, da es normal sei, da die Wurzeln ja beansprucht werden und dadurch raus gehen, ich finde aber das die Wurzeln da eigentlich schon stand halten können, oder nicht? Habe sie ja im Endeffekt nicht raus gerissen sondern nur gerubbelt.

Für eine zweite Meinung wäre ich sehr dankbar!

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Reefa](#) on Mon, 21 Sep 2015 21:12:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Infinity95 schrieb am Mon, 21 September 2015 22:24Hey Leute, hab mal wieder ne Frage kann es sein, dass man durch schnelles rubbeln an der Kopfhaut eventuell mehr Haare verliert? Hab heute mal wieder am Waschbecken gehockt und mir durch die Haare ganz schnell gewirbelt, da

sind innerhalb einer Minute bestimmt so um die 100 Haare raus gekommen.

Kann es sein, dass man dadurch auch sozusagen "gesunde" Haare mit raus zieht, die gar nicht von der AGA betroffen sind? Das hat mich schon ziemlich schockiert, wie viele Haare da raus gekommen sind und vor allem habe ich Angst, dass diese jetzt auch nicht wieder nachwachsen.

Hab mal jemand gefragt, und diese Person meinte, es wäre kein Grund zur Sorge, da es normal sei, da die Wurzeln ja beansprucht werden und dadurch raus gehen, ich finde aber das die Wurzeln da eigentlich schon stand halten können, oder nicht? Habe sie ja im Endeffekt nicht raus gerissen sondern nur gerubbelt.

Für eine zweite Meinung wäre ich sehr dankbar!

zu 1) naja man wird bei Haarausfall wohl merklich mehr Haare verlieren, wenn man dran rubbelt, als wenn man gar nichts macht. Betrifft aber nur die Haare, die sich in der Ruhephase befinden. Wenn es 100 Haare gewesen sind, dann sieht das schon nach Aga aus (wenn du keine Mittel dagegen nimmst)

zu 2) "gesunde" Haare werden es nicht sein, außer wenn du dein Haarausfall mit Mittel bekämpfst wie z.B. mit Minoxidil. Da kann es durch aus passieren, dass "gesundes" Haar flöten geht, also quasi durch Shedding oder generelles Ansprechen auf die Therapie. Verhindern hättest du das Lösen eh nicht können, da es spätestens bei der nächsten Haarwäsche passiert wäre. Nachwachsen wird es schon, die Frage ist nur wie.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall

Posted by [Infinity95](#) on Fri, 02 Oct 2015 17:09:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute, also ich war vor zwei Wochen ungefähr wieder bei einem Arzt und habe mir ein Trichogramm machen lassen.

Das Ergebnis durfte ich mir dann heute abholen, die Dame am Empfang meinte ich hätte einen "hormonellen" Haarausfall und habe auch ein Mittel mit Alfatradiol verschrieben bekommen. Ich fragte nochmal nach und mir wurde gesagt, dass es sich nicht um den erblichen HA sondern um den hormonellen HA handeln würde, jedoch ist doch beides das gleiche oder? Ich habe im Internet recherchiert und da finde ich auch nur das hormonell = erblich bedingt ist, vor allem bei Männern. Habe dann am Nachmittag als ich das Rezept abgeholt habe nochmal bei der Apotheke nachgefragt und auch diese Damen meinten, dass diese zwei Arten zu unterscheiden seien. Ich bin jetzt total verwirrt, es kann doch nicht sein, dass ich dazu nichts im Internet finde, wenn der hormonelle HA tatsächlich eine andere Art von Haarausfall sein sollte.

Ich wollte unbedingt das mit dem Arzt abklären, jedoch gab es keine freien Termine mehr.

Das Problem ist, dass ich wirklich nicht mehr lange warten möchte und endlich eine Therapie beginnen will mit einem Mittel, dass auch wirklich was bringen könnte bei der AGA. Auch wenn ich ziemlich Angst vor den NW von Fin habe, wollte ich es wenigstens mal versuchen.

Stimmt es denn jetzt, dass hormoneller Haarausfall ein anderer ist als erblich bedingter? Im Endeffekt geht es doch bei der AGA auch um eine Empfindlichkeit der Haarwurzeln auf Hormone.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [haarnarr](#) on Fri, 02 Oct 2015 20:50:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Edit, keine Beleidigungen bitte!

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Fri, 02 Oct 2015 22:05:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Edit ...einfach nur ein verzweifelter 20 jähriger der hier nach hilfe sucht weil sich leute mit dem Thema besser auakennen und so

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall
Posted by [Infinity95](#) on Sun, 11 Oct 2015 13:17:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey also ich nehme jetzt seit ca 1. Woche Finasterid (habe es jeden zweiten Tag genommen) und ich spüre seit der Einnahme komische Schmerzen im Hoden Bereich, die bis zum Bauch hinauf gehen, auch so ein komisches Kribbeln am Penis fühle ich hin und wieder mal. Das ist bestimmt kein Placebo, hatte davor sowas nicht. Ist das normal??? Ich finde es scheiße wenn ich die Tabletten jetzt schon absetzen müsste aber ein hohes Risiko soll man jetzt auch nicht eingehen.

Noch was: wie lange würde es denn dauern das Fin wirkt? Bei mir hat es bis jetzt keine Verbesserung gezeigt (klar, in einer Woche wird es bestimmt nicht viel bringen aber man sagt ja das es direkt nach der Einnahme wirkt und bei scheint sich null getan zu haben, sprich Haare fallen gleich viel aus evtl sogar etwas mehr) und stimmt es das es bei den GHE nichts bringt? Hab schon die Suchfunktion hier benutzt aber ich lese nur das es die GHE nicht zuwachsen lässt, meine Frage ist aber ob es überhaupt die Haare in dem Bereich halten kann? Ich wende es ja auch eigentlich nur deswegen an um den Status halt zu behalten.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall

Posted by [chribe](#) on Sun, 11 Oct 2015 13:26:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist normal, vergeht wieder. Wann was wirkt, kann man nie genau sagen. Würde es erstmal min. 6 Monate nehmen.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall

Posted by [PaNtHeR1](#) on Sun, 11 Oct 2015 13:37:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Infinity95 schrieb am Sun, 11 October 2015 15:17Hey also ich nehme jetzt seit ca 1. Woche Finasterid (habe es jeden zweiten Tag genommen)

Noch was: wie lange würde es denn dauern das Fin wirkt? Bei mir hat es bis jetzt keine Verbesserung gezeigt (klar, in einer Woche wird es bestimmt nicht viel bringen aber man sagt ja das es direkt nach der Einnahme wirkt und bei scheint sich null getan zu haben, sprich Haare fallen gleich viel aus evtl sogar etwas mehr) und stimmt es das es bei den GHE nichts bringt? Hab schon die Suchfunktion hier benutzt aber ich lese nur das es die GHE nicht zuwachsen lässt, meine Frage ist aber ob es überhaupt die Haare in dem Bereich halten kann? Ich wende es ja auch eigentlich nur deswegen an um den Status halt zu behalten.

Nach max. 4 Tabletten, die du bis jetzt genommen hast, kannst sicher noch keinen Afro erwarten.

Finasterid braucht in der Regel mehrere Monate, bis sich Ergebnisse zeigen.

Es kann auch die vorhandenen Haare in den Ecken halten, Neuwuchs ist allerdings eher unwahrscheinlich.

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall

Posted by [Infinity95](#) on Mon, 12 Oct 2015 18:47:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für eure Antworten! Das mit den Hodenschmerzen kann ich ja noch nachvollziehen, aber was bedeutet dieses Kribbeln am Penis?

Hattet ihr die selben Nebenwirkungen? Wenn ja, wie lange hat es bei euch gedauert bis sie verschwunden sind?

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall

Posted by [Infinity95](#) on Sat, 17 Oct 2015 15:38:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey, also ich benutze jetzt seit ca. 2 Wochen Finasterid und ich kann 0 Verbesserung feststellen, also der Haarausfall hat sich nicht einmal ein klein wenig verlangsamt, im Gegenteil, es fühlt sich sogar so an, als ob mehr Haare als je zuvor ausfallen würden, auch kann man immer mehr meine Kopfhaut durchsehen.

Schon klar das man nach 2 Wochen keinen kompletten Stopp erreichen kann, aber das es gar keine Wirkung zeigt ist doch schon ziemlich heftig, finde ich. Ich habe nach 2 Wochen und ca .6-7 Tabletten (nehme jeden 2 Tag eine) auch keine große Wirkung erwartet, aber das es sich wenigstens etwas verlangsamt (z.B. das statt 150 Haare nur 130 ausfallen) hätte ich schon erwartet.

Sollte ich eventuell nach einer anderen Lösung suchen? Das Thema Haarausfall ist inzwischen zu einem tagtäglichen Problem geworden, selbst im Studium kann ich mich auf nichts anderes mehr konzentrieren, es nervt!!!

(P.S. neben dem Fin benutzte ich seit 1-2 Wochen ebenso KET, aber habe es nur 3mal angewendet bis jetzt, hauptsächlich wegen meinen Schuppen, da Head&Shoulders irgendwann an Wirkung verloren hat).

Also insgesamt habe ich diese Mittel gegen den HA bis jetzt benutzt und es hat sich sogar verschlimmert:

Ell Cranell
Pantostin
Biotin
Biotin + B-Vitamine
Fin
KET

Subject: Aw: Totale Verzweiflung: Erblicher Haarausfall

Posted by [pilos](#) on Sat, 17 Oct 2015 15:43:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Infinity95 schrieb am Sat, 17 October 2015 18:38

Schon klar das man nach 2 Wochen keinen kompletten Stopp erreichen kann, aber das es gar keine Wirkung zeigt ist doch schon ziemlich heftig, finde ich. Ich habe nach 2 Wochen und ca .6-7 Tabletten (nehme jeden 2 Tag eine) auch keine große Wirkung erwartet, aber das es sich wenigstens etwas verlangsamt (z.B. das statt 150 Haare nur 130 ausfallen) hätte ich schon erwartet.

glaubst du fin ist eine aspirin und HA ein schmerz..nimmt man die pille und wirkt

eine wirkung sieht man erst nach 8-12 monate einnahme

die haare die heute ausfallen sind schon seit 3 monate tot
